

beim geringsten Fehltritt aber werden sie dir den Fuß auf den Nacken stellen. Lese die Epikuräer! Junge Weiber und alter Wein werden dir das Leben versüßen.

Übrigens kann ich dir nur empfehlen, des Zweckes deiner Sendung eingedenk zu bleiben. Arbeite! denn unsre Sachen stehen möglichst schlecht. Hast du von dem Abfall Adolphe Rettés gehört? In seinem letzten Buche „Du Diable à Dieu“, kündigt er mir die Treue und weicht sich dem Gekreuzigten. Im Himmel herrschte eine solche Freude ob des Wiederfindens dieses verlorenen Schafes, daß wir die Freudenschüsse deutlich vernahmen. Deine Tante ist noch heute dadurch krank.

Rettés Abfall hat mich anfänglich gegrämt. Rabelais aber, der das Buch gelesen, meint, der Verlust, den ich erlitten, sei ziemlich unbedeutend, was mich einigermaßen tröstet.

Verschaff mir dennoch Ersatz für Adolphe Retté, z. B. François Coppée oder sonst eine Rosière.

Ich kann dir leider nicht sagen, was ebenbürtig heißt, da ich bisher glaubte, alle Menschen stammten von jener Eva ab, der ich im Paradies die Zeit verkürzen half. Du wirst mich hoffentlich bei deiner Rückkehr hierüber belehren können.

Lebe wohl, mein lieber, teurer Sohn! Deine Familie sendet dir tausend Grüße. Ich habe deine Küsse bestellt, nur deine Großmutter hab' ich dabei übergangen, da sie seit einiger Zeit an Migräne leidet, und es ratsam